

Einladung zum wissenschaftlichen Kolloquium

im Rahmen der Besetzung der Professur (W3) “Evolutionsökologie der Tiere“

am Montag und Dienstag, 31. Oktober und 01. November 2016
im Biologicum, Max-von-Laue-Straße 13, 60438 Frankfurt, Hörsaal 2 (1. UG)

Montag, 31. Oktober 2016:

- 08.30 Uhr Prof. Dr. Holger **Schielzeth** (Universität Jena)
Behavioural and evolutionary ecology of intra-specific diversity
- 09.15 Uhr Prof. Dr. Sandra **Steiger** (Universität Ulm)
Semiochemicals, carrion ecology and the evolution of family life
- 10.00 Uhr *Pause*
- 10.15 Uhr Dr. Gerrit **Joop** (Justus-Liebig-Universität Giessen)
Multilevel immune defence in the red flour beetle
- 11.00 Uhr Dr. Hansjoerg **Kunc** (Queen’s University Belfast)
Animals in a changing world
- 11.45 Uhr *Mittagspause*
- 13.00 Uhr Lehrproben
- 14.30 Uhr Einzelgespräche mit der Berufungs- und Findungskommission im Seminarraum 4 (1. UG); parallel Gespräche mit den Studierenden und StudierendenvertreterInnen
- 17.45 Uhr Besprechung der Kommission

Dienstag, 01. November 2016:

- 08.30 Uhr Dr. Roman **Biek** (University of Glasgow)
Revealing the linked ecological and evolutionary dynamics of animals and their pathogens: from individuals to communities
- 09.15 Uhr Dr. Barbara **Helm** (University of Glasgow)
Wild clocks: Biological rhythms in ecology and evolution
- 10.00 Uhr *Pause*

- 10.15 Uhr Prof. Dr. Iliana **Baums** (The Pennsylvania State University)
How long lived corals survive and adapt to rapid environmental change
- 11.00 Uhr Lehrproben
- 12.00 Uhr *Mittagspause*
- 13.00 Uhr Einzelgespräche mit der Berufungs- und Findungskommission im Seminarraum 4 (1. UG); parallel Gespräche mit den Studierenden und StudierendenvertreterInnen
- 15.30 Uhr 2. Sitzung der Berufungskommission

Den Vorträgen (30 Minuten) schließt sich eine Diskussion von höchstens 10 Minuten an. Während der Vorträge können die Räumlichkeiten der Professur besichtigt werden. An den jeweiligen Tagen des wissenschaftlichen Kolloquiums ist ein Abendessen mit den Bewerberinnen und Bewerbern geplant.

Gäste sind herzlich willkommen.